

EINLADUNG

FACHTAG: GEFLÜCHTETE MENSCHEN IN LÄNDLICHEN RÄUMEN – EINLADUNG ZUM DIALOG ÜBER WOHNEN UND ANKOMMEN

Am Montag, 8. Juli 2024, lädt die Kooperation für Flüchtlinge in Brandenburg herzlich zum Fachtag “Geflüchtete Menschen in ländlichen Räumen – Einladung zum Dialog über Wohnen und Ankommen” ein. Die Veranstaltung findet von 10:00 bis 16:00 Uhr im Bürgerhaus am Schlaatz, Schilfhof 28 in 14478 Potsdam statt.

In Brandenburg lebt ein Großteil der asylsuchenden Menschen in Gemeinschaftsunterkünften, die kaum Privatsphäre bieten. Die Aufnahme- und Lebensbedingungen für geflüchtete Menschen in Brandenburg unterscheiden sich je nach Art und Ort der Unterbringung stark. Der Umzug in eigene Wohnungen wird durch gesellschaftliche, politische und bürokratische Hürden erschwert, obwohl privater Wohnraum entscheidend für ein erfolgreiches Ankommen vor Ort ist.

Neben den Wohnbedingungen selbst sind auch die infrastrukturellen Gegebenheiten von entscheidender Bedeutung. Das reicht von der Anbindung an Communities bis hin zu Einkaufs- und Bildungsmöglichkeiten, Sicherheit, medizinischer Versorgung sowie dem Vorhandensein von Kindergärten, Schulen und Arbeitsplätzen. All diese Faktoren beeinflussen maßgeblich, ob Menschen sich an einem Ort niederlassen und dort bleiben möchten.

Der Fachtag widmet sich nicht nur den Herausforderungen, sondern auch den Chancen, die der ländliche Raum bietet. Gemeinsam möchten wir erkunden, was ländliche Räume in Brandenburg auszeichnet, warum Menschen gehen oder bleiben möchten. Welche Formen der Teilhabe sind erforderlich, um ein langfristiges Bleiben zu ermöglichen? Wie kann das Leben in ländlichen Räumen so gestaltet werden, dass es sowohl für geflüchtete Menschen als auch für die bestehenden Gemeinschaften attraktiv ist?

Im Hinblick auf ländliche Räume in Brandenburg werden wir uns mit Good-Practice-Beispielen aus verschiedenen Landkreisen beschäftigen, Herausforderungen identifizieren und Lösungsstrategien suchen. Durch die Einbindung verschiedener Perspektiven von Aktivist:innen, Akteur:innen aus der Zivilgesellschaft, Verwaltung und Wissenschaft möchten wir zu einem lösungsorientierten Dialog einladen.

Zeit und Ort

8. Juli 2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr,
Bürgerhaus am Schlaatz, Schilfhof 28, 14478 Potsdam

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter <https://www.kommit.eu/fachtag> über das Anmeldeformular an. Die Anmeldebestätigungen werden mit etwas Verzögerung versandt.

Die Veranstaltung ist kostenlos und offen für alle Interessierten. Wir stellen Getränke, Snacks und ein Mittagessen (vegan/vegetarisch) für alle Teilnehmenden zur Verfügung.

Sprache und Übersetzung

Die Veranstaltung wird in deutscher Sprache stattfinden. Falls Sie eine Übersetzung benötigen, melden Sie sich bis spätestens 17.06.2024 unter kontakt@kommit.eu und wir bemühen uns eine entsprechende Übersetzung bereitzustellen.

Anreise mit Öffentlichen Verkehrsmitteln

Tram 92, 96 (z.B. ab Hauptbahnhof Potsdam) bis „Magnus-Zeller-Platz“ oder Bus 693 (z.B. ab S-Bhf Babelsberg) bis Haltestelle „Schilfhof“.

Barrierefreiheit

In unmittelbarer Umgebung sind zwei markierte Behindertenparkplätze vorhanden. Das Haus ist durch den Haupteingang barrierefrei zugänglich, rechts vom Eingang befindet sich eine Rampe. Eine barrierearme Toilette ist im Erdgeschoss vorhanden.

Kontakt

Bei Rückfragen melden Sie sich bitte unter kontakt@kommit.eu oder unter 030 607 777 63

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

PROGRAMM*

- 09:30 - 10:00 Uhr** **Anmeldung und Ankommen**
- 10:00 - 10:15 Uhr** **Eröffnung und Vorstellung der Kooperation für Flüchtlinge in Brandenburg**
Prof. Dr. Birgit Behrens, Leitung des Fachgebiets Soziologie für die Soziale Arbeit der BTU Cottbus–Senftenberg
- 10:15 - 10:30 Uhr** **Begrüßung**
Diana Gonzalez Olivo, Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg (angefragt)
- 10:30 - 12:00 Uhr** **Vorträge mit anschließender Diskussion: Strukturiertheit ländlicher Räume in Brandenburg und die Unterbringung von geflüchteten Menschen**
Gut versorgt oder abgehängt? Probleme, Lösungsansätze und Bedingungen der Unterbringung und Versorgung von Flüchtenden in ländlichen Räumen
Dr. Judith Vey, Universität Bremen
Zuzug und Teilhabe von geflüchteten Menschen im ländlichen Raum aus der Praxisperspektive
Frank Schütz, Bürgermeister der Gemeinde Golzow
- 12:00 - 13:00 Uhr** **Mittagspause**
- 13:00 - 14:30 Uhr** **Podiumsdiskussion: Wie gelingt die Aufnahme im ländlichen Raum in Brandenburg? Erfahrungen aus der Praxis**
Die Situation von Frauen in ländlichen Gegenden in Brandenburg
N.N., Women in Exile e.V.
Geflüchtete kämpfen für ihre Rechte: Was haben wir geschafft? Was müssen wir verändern? Wo wollen wir hin?
Bruno Watara, Mitglied der Kampagne "Bleiberecht für alle statt Chancenfalle"
Ankommen im ländlichen Raum: Ein Erfahrungsbericht
Marwan Nasreldin Mohamed Osman, Aktivist
Willkommenskultur - eine Win-win-Situation
Annette Flade, Pfarrerin i.R.; 2015 Mitbegründerin der Willkommensinitiative Groß Schönebeck
Was braucht es für die Aufnahme von geflüchteten Menschen?
Christiane Schulz, Pfarrerin im Kirchenkreis Wittstock-Ruppin und Geschäftsführerin von ESTAruppin e.V.
- 14:30 - 14:45 Uhr** **Pause**
- 14:45 - 15:30 Uhr** **Gelegenheit zum Gespräch mit den Referent:innen der Podiumsdiskussion in Workshops**
- 15:30 - 16:00 Uhr** **Ergebnisse Workshops und Verabschiedung**